

Antrag

01.05.2023

Mikroplatz am Beginn der Klenzestraße

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

Die Grünfläche und der Straßenraum am Beginn der Klenzestraße (zwischen Hausnummern 1-3 sowie Rumfordstr. 30 und 32) wird umgestaltet. Die Flächen sollen den Charakter eines kleinen Platzes bekommen und Menschen zum Aufenthalt einladen. Die Fläche unter den Bäumen selbst wird zum Wasserspielplatz für Kinder.

- Die bislang lieblose Grüninsel zwischen Rumford- und Klenzestraße bildet mit einem kreativen Wasserspielplatz den Kern des neuen Mikroplatzes.
- Um die Spielplatz- und Aufenthaltsfläche zu vergrößern, entfallen die an die Grünfläche angrenzenden Parkplätze, die Fahrbahn wird auf ein Mindestmaß verschmälert und so geführt, dass auf der Nordwest-Seite der Straße möglichst viel Raum gewonnen wird. Die bisherige Gehbahn wird zur Straße hin verschoben.
- Die Fahrbahn wird auf das Niveau der Gehbahnen angehoben.
- Freiwerdende Straßen- und Parkflächen werden teilweise breiteren Gehbahnen zugeschlagen, teilweise entsiegelt und bepflanzt, teilweise für Sitzgelegenheiten genutzt.
- Die vorhandenen und neuen Beete werden aufeinander abgestimmt, teils verbunden und mit neuen, lichten und blühenden Stauden bepflanzt. Elemente des Schwammstadt-Prinzips kommen zum Einsatz.
- Es wird geprüft, ob die beiden Trafo- bzw. Telefonkästen sowie die Werbesäule entfernt, versetzt oder zumindest verdeckt werden können.
- Wenn es die Spartenlage zulässt, soll ein zusätzlicher Baum auf der Südostseite der Klenzestr. neu gepflanzt werden.
- Die bisher auf der Straße und Gehbahn montierten Fahrradabstellbügel sowie neue Lastenradparker werden harmonisch in das Konzept integriert.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | Rosa Liste im Bezirksausschuss 2

Fraktionssprecher*innen: Claudia Lowitz, Arne Brach

Mitglieder: Paul Bickelbacher, Benoît Blaser, Dr. Victoria v. Groddeck, Andreas Klose, Valentin Liebl, Florian Petrich, Hannelore Rohrbach, Martin Scheuring, Helga Solfrank, Hubert Ströhle, Iris Wagner

- Das geplante Szenario (evtl. in zwei Varianten) wird den Bürger*innen im Rahmen eines Beteiligungsprozesses vorgestellt.

Begründung

Das Gärtnerplatzviertel gehört zu den am dichtesten besiedelten Quartieren Münchens mit nur wenigen kleinen Grünanlagen. Spielplätze für Kinder finden sich hier überhaupt keine. Wir verbessern diese untragbare Situation mit der Umgestaltung des Beginns der Klenzestraße ein Stück weit.

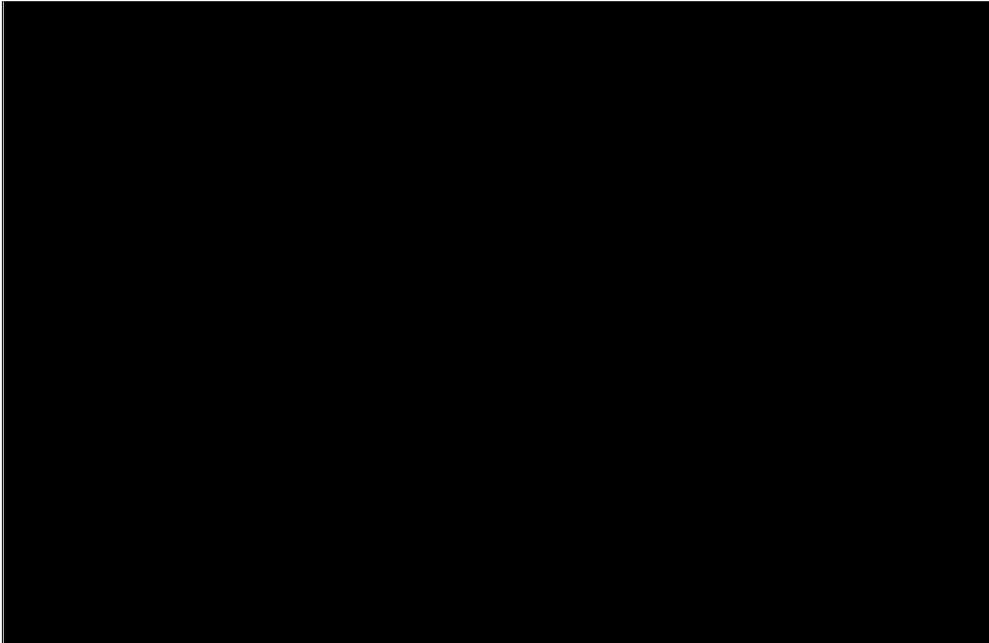
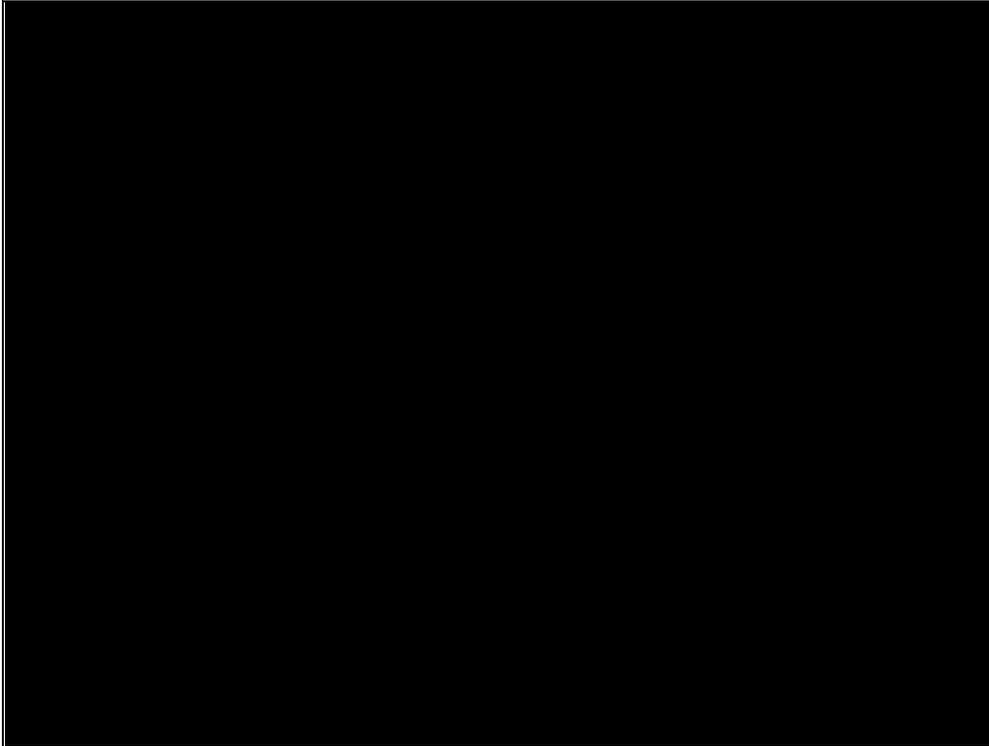
Im neu entwickelten Freiraumquartiers-Konzept des Referats für Stadtplanung und Bauordnung sind sogenannte Mikroplätze vorgesehen. Orte, an denen eine neue Aufenthaltsqualität erreicht wird. Sie leisten einen Beitrag zur Begrünung und damit für bessere Luft und Kühlung der sich zunehmend erhitzenden Stadt. Nach dieser Leitidee schaffen wir hier sogar mehr, wir erwecken einen schon existenten Platz wieder aus dem Dornröschenschlaf.

Die angehobene Fahrbahn ermöglicht mit Blick auf die Zukunft, eine deutlich vielfältigere Nutzung des Raums auch als Shared Space oder sogar als Teil einer Fußgängerzone aus der Altstadt in das Gärtnerplatzviertel sowie des geplanten Superblocks Gärtnerplatz.

Nachdem eine geplante Straßensanierung in diesem Sommer leider zu kurzfristig für die Planung und Vorbereitung dieser Umgestaltung war, stellen wir den Antrag nun separat und bitten, bei künftigen Sanierungen oder größeren Baustellen früher informiert zu werden.

Initiative: Florian Petrich, Claudia Lowitz

ANHANG

	<p>Beispiel Wasserspielplatz 1</p> <p>Quelle:   </p>
	<p>Beispiel Wasserspielplatz 2</p> <p>Quelle:  </p>